

Online-Veranstaltung
Ombudschaftliche Beratung für junge Menschen und ihre Familien:
Rechte kennen, stärken und durchsetzen
am 20. April 2022

- 10:00 Uhr** **Grußwort**
Marco Brunotte, Vorsitzender der LAG FW
- 10:15 Uhr** **Ombudschaftliche Strukturen in Niedersachsen**
Kathrin Harms, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
- 10:30 Uhr** **Ombudschaften in der Kinder- und Jugendhilfe: Entwicklungslinien, Perspektiven, Ziele**
Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Universität Hildesheim
- 11:30 Uhr** **Perspektiven auf ombudschaftliche Beratung - Podiumsdiskussion**

Per Møller, Remenhof gGmbH
Newim Krüger, Pfad e. V.
Rüdiger Scholz, BerNi e. V.
Martin Albinus, AGJÄ, Fachbereichsleiter Kinder, Jugend und Familie Stadt Braunschweig
Robin Loh, Jamie Uffelmann, Careleaver e. V.
- 12:15 Uhr** **Pause**
- 13:00 Uhr** **Workshops**

a) Praktische Arbeit einer Ombudsstelle

Seit 2011 ist die Beratungs- und Ombudsstelle für Kinder- und Jugendhilfe in Niedersachsen e. V. (BerNi) tätig. Ehrenamtliche Berater*innen unterstützen junge Menschen und ihre Familien in ganz Niedersachsen bei der Inanspruchnahme von Hilfen im Rahmen des SGB VIII bei Konflikten mit öffentlichen und freien Trägern.

Seit dem 01.12.2021 ermöglicht die Aktion Mensch, dass Beratung und Weiterentwicklung der Ombudschaft in Niedersachsen durch eine hauptamtliche Fachkraft unterstützt wird.

Im Workshop werden wir das Konzept der Ombudschaft, das Beratungsverfahren, ausgewählte Beratungsanfragen sowie die Perspektiven für die Ombudschaft vorstellen und diskutieren.

Jürgen Wittkötter, Alfred Jänicke, Holger Gottschling, BerNi e. V.

b) Ombudschaften im Bundesgebiet – Einblicke in ein heterogenes Feld vor dem Hintergrund der gesetzlichen Verankerung im § 9a SGB VIII

Welche (unterschiedlichen) Ansätze haben die im Bundesgebiet bestehenden Ombudsstellen zur konkreten Umsetzung des Konzeptes Ombudschaft entwickelt? Wie können die Unabhängigkeit der Ombudsstellen und weitere Qualitätskriterien sichergestellt werden? Welche Herausforderungen stehen mit Blick auf die gesetzliche Verankerung von Ombudschaft im § 9a SGB VIII an und welche Entwicklungen sind zu erwarten? Im Workshop wird ein Einblick in das bundesweite Arbeitsfeld Ombudschaft gegeben und vor dem Hintergrund der neuen gesetzlichen Regelung diskutiert.

Lydia Tomaschowski, Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe

c) Beschwerde- und Beteiligungsverfahren im Kontext von Ombudschaft und Schutzkonzepten

Kern von Ombudschaft und Schutzkonzepten sind niedrigschwellige Beschwerde- und Beteiligungsverfahren. Aber wie kann es gelingen, alle Akteur*innen einer Organisation in diese Prozesse einzubeziehen? Wie werden Verfahren lebbar gemacht und wann werden Beschwerdeformate von jungen Menschen genutzt? Im Workshop sollen die Chancen, Möglichkeiten und Grenzen dieser Verfahren im Kontext von Ombudschaft und Schutzkonzepten diskutiert werden.

Dr. Tanja Rusack, Dr. Severine Thomas, Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim

d) Ombudschaftliche Strukturen im Landkreis Hildesheim

Im Landkreis Hildesheim wurde bereits Ende 2021 eine unabhängige und nicht weisungsgebundene Ombudsstelle „NOVA“ mit öffentlicher Förderung des Landkreises Hildesheim aufgebaut. In diesem Workshop wird die Umsetzung der ombudschaftlichen Beratung in der Kinder- und Jugendhilfe auf der kommunalen Ebene eines Jugendhilfeträgers an diesem Beispiel in den Fokus genommen.

Rüdiger Mey, Klaus Bange

14:00 Uhr Zusammenfassung / Ausblick

Moderation: Dominik Baier, Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V.

Bitte melden Sie ausschließlich über folgenden Link

[https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZYuc-uvqTssE9JA-uxXGjNWIFce5OdBfjTM](https://us02web.zoom.us/join/https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZYuc-uvqTssE9JA-uxXGjNWIFce5OdBfjTM)

bis zum 13.04.2022 an.